

Faktenblatt

8 von über 900: Die spektakulärsten Bauwerke aus dem Brückenprogramm der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung II

(Frankfurt am Main, Dezember 2019) Die DB AG unterhält in Deutschland mehr als 25.700 Eisenbahnbrücken unterschiedlichster Bauart. Sie gehören zu den langlebigsten Bauwerken und werden von den DB-Brückenprofis regelmäßig geprüft, damit ein verlässlicher und sicherer Schienenverkehr gewährleistet ist.

Über 900 Bauwerke hat die Bahn in den letzten fünf Jahren umfassend erneuert. Grundlage dafür ist die mit 28 Milliarden Euro dotierte Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung II (LuFV II) zwischen Bahn und Bund, nach der zwischen 2015 und 2019 allein für die Eisenbahnbrücken über drei Milliarden Euro zur Verfügung stehen. Die acht spektakulärsten Bauwerke aus dem LuFV II-Brückenprogramm sind hier zusammengestellt:

Die Neueste

Die pünktlich zum Ende des Jahres 2019 erneuerte Eisenbahnbrücke Schönower Straße am nordöstlichen Stadtrand Berlins in Zepernick ist seit 2015 im Netz der Deutschen Bahn und als 900. fertig geworden. Sie ist die neueste, die es momentan in Deutschland zu finden gibt.

Die Verkehrsreichste

Die komplett erneuerte Eisenbahnbrücke Königstraße in Hannover ist mit 784 Zügen pro Tag die verkehrsreichste unter den im Rahmen der LuFV II modernisierten DB-Brücken.

Die Längste und Größte

Die Aurachtalbrücke auf der Strecke Nürnberg-Würzburg bei Emskirchen ging nach umfassender Modernisierung im November 2016 in Betrieb. Mit knapp 528 Meter Länge und einer Fläche von mehr als 7.200 Quadratmetern ist sie das längste und größte Bauwerk aus dem 875-Brücken-Programm.

Die Internationale

Mit dem Bau eines dritten Gleises über die Saalach bei Freilassing, das 2017 ans Netz ging, wird der Nahverkehr zwischen dem Berchtesgadener Land und dem Salzburger Zentrum jetzt leistungsfähiger und attraktiver.

Die Preisgekrönte

Die erneuerte Eisenbahnbrücke über die Aller bei Verden wurde 2015 fertig gestellt. Mit ihrem außergewöhnlichen Design räumte sie zwei Jahre später den Ingenieurpreis des Deutschen Stahlbaus ab.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anliegen:



Nicole Knapp
Sprecherin Infrastruktur
Tel. +49 (0) 69 265-32000
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Faktenblatt

Die Älteste

Die 1839 in Betrieb gegangene Niddabrücke in Frankfurt am Main wurde 2017 denkmalgerecht teilerneuert. Sie ist nicht nur das älteste Bauwerk aus dem 875-Brücken-Programm sondern gleichzeitig auch die zweitälteste Brücke der Bahn insgesamt.

Die Kleinste

Mit gerade einmal 16 Quadratmetern ist die Brücke „Hintsberger Graben“ auf der Strecke Grafing Bahnhof - Wasserburg Bahnhof die kleinste erneuerte LuFV II-Brücke. Sie ging 2018 in Betrieb.

Die Höchste

Mit 107 Metern ist die Müngstener Brücke zwischen Solingen und Remscheid nicht nur die höchste Brücke, die in den letzten fünf Jahren im Rahmen der LuFV II erneuert wurde, sondern auch unübertroffen die höchste Eisenbahnbrücke Deutschlands aus Stahl.

Weitere Infos rund um die Brücken der Deutschen Bahn inklusive Grafiken und Fotos zum Download sowie ergänzenden Materialien finden Sie unter:
www.deutschebahn.com/bruecken